



Ausgangspunkt: Kostenpflichtige Parkplätze für das Nationalparkzentrum Lusen am Hans-Eisenmann-Haus, unweit von Neuschönau an der Nationalparkstraße zwischen Mauth und Spiegelau gelegen.

Wegbeschreibung: Ab dem beschriebenen Parkplatz wende man sich in nördlicher Richtung zum Böhmsstrassl, das im Winter geräumt wird: eine schneebedeckte Waldstraße ohne Autoverkehr! Bleibt man auf der geräumten Route, so kann man sich – obwohl nicht markiert – nur schwerlich verlaufen. Nach 1 ½ Gehstunden trifft man am oberen Ortsende von Waldhäuser auf die Zufahrtsstraße zum Lusen, die am Parkplatz „Waldhäuser Aussicht“ im Winter ihr Ende findet.

Ein Hinweisschild führt uns am dortigen Wanderparkplatz zum Skulpturengarten der Theuerjahr-Arche. Der Auerhahn aus Bronze markiert den Einstieg in den Rundgang.

Rückweg: Entweder den gleichen Weg retour oder alternativ: Rückfahrt mit dem IGEL-Bus von der Haltestelle an der Dorfkapelle Waldhäuser aus. Talwärts führt die Zufahrtsstraße zum Lusen ins Dorf hinunter, wo es in zwei Gaststätten gute Einkehrmöglichkeiten gibt.

Fahrplan: www.rbo.de und www.bayerwald-ticket.com.

Regionalbus Ostbayern: Tel. 09921-5968

In den Wintermonaten verkehrt der „Winterigelbus“ mit Linienführung Spiegelau –

Nationalparkzentrum Lusen in Neuschönau – Waldhäuser und retour. Der letzte Bus fährt bereits am frühen (!) Nachmittag.

Anforderungen: Im Winter regelmäßig geräumte Route.

Vom NP-Zentrum Lusen via Böhmsstrassl und Schönbuchstrassl nach Waldhäuser mit Waldhäuseraussicht und Skulpturenpark: 5 km 1 ½ - 2 Std., bzw. bis ins Dorf hinunter zur Dorfkapelle sind es 6,4 km, also 2 – 2 ¼ Std. jeweils einfache Wegstrecke.